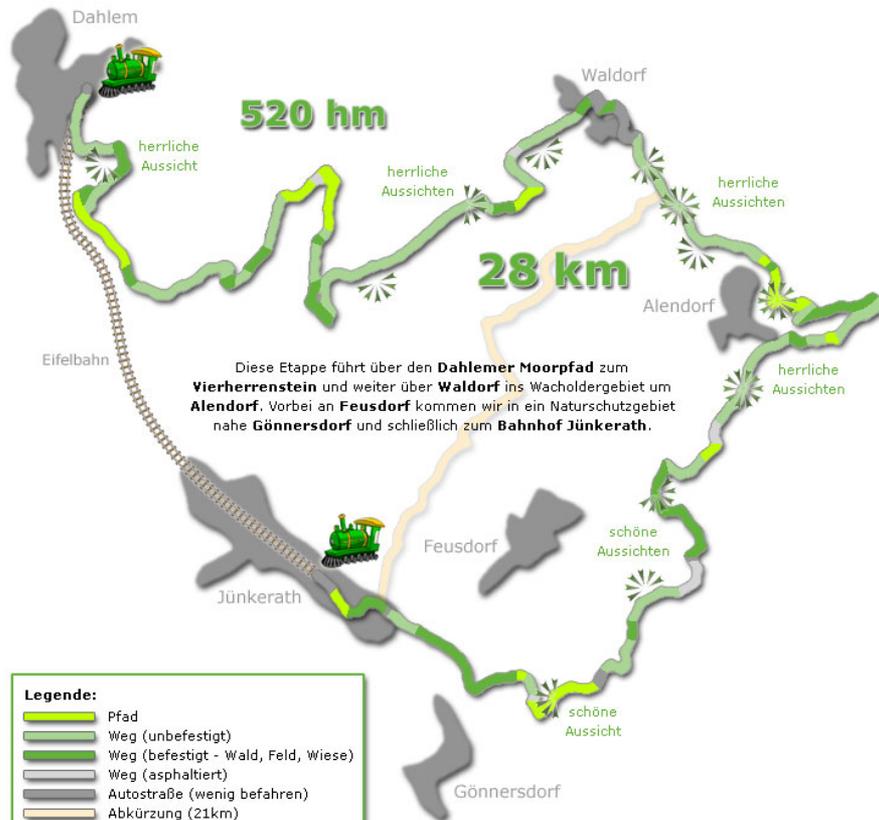




EifelBahnSteig - 10. Etappe: Von Dahlem nach Jünkerath



Diese Etappe nimmt aus verschiedenen Gründen einen besonderen Rang innerhalb des **EifelBahnSteigs** ein. Sie ist mit fast 30 km besonders lang (520 Hm), enthält eine Vielzahl außergewöhnlich schöner Passagen und führt überwiegend über einsame Wiesenwege und Waldpfade. Wer zur richtigen Jahreszeit unterwegs ist, wird mit dem Anblick zahlreicher seltener Blumen verwöhnt.

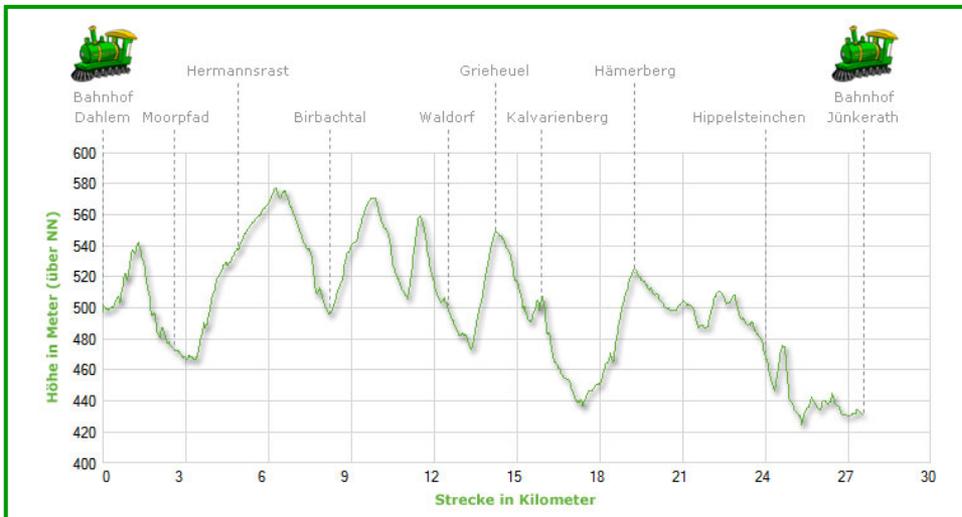
Nachdem uns ein Balkonweg mit Rundumsicht oberhalb von **Dahlem** auf das Kommende eingestimmt hat, wandern wir entlang der Bahnstrecke über den **Moorpfad Dahlem**. Anschließend entfernen wir uns von der Bahn weit nach Osten, zunächst zum **Vierherrenstein**, dann weiter über **Waldorf**, wo wir an der urigen Gaststätte „Charly’s Hütte“ vorbeikommen, in das Wacholdergebiet bei Alendorf mit **Kalvarienberg**, **Lampertstal** und **Hämerberg**.

Dahinter setzen wir den Weg in südwestlicher Richtung fort, wandern vor allem über freie Flächen, die weite Blicke freigeben, und kommen schließlich zu dem bizarren **Hippelsteinchen**, das in einem weiteren **Wacholder Naturschutzgebiet** liegt. Vor **Gönnersdorf** erreichen wir das **Kylltal**, wandern bis zum Ortsrand von **Jünkerath** und legen das letzte Stück zum Bahnhof entlang der **Kyll** zurück.

Eine besondere Herausforderung ist wohl die Länge dieser Etappe. Wir geben eine Abkürzung an, die zwar eine attraktive Variante darstellt, mit 21 km aber auch nicht gerade kurz ausfällt; diese Abkürzung schließt jedoch die **Wacholdergebiete** um **Alendorf** und **Gönnersdorf** aus. Eine Alternative wäre die Anreise mit zwei Autos und damit eine mögliche Halbierung der Strecke.



EifelBahnSteig - 10. Etappe: Von Dahlem nach Jünkerath



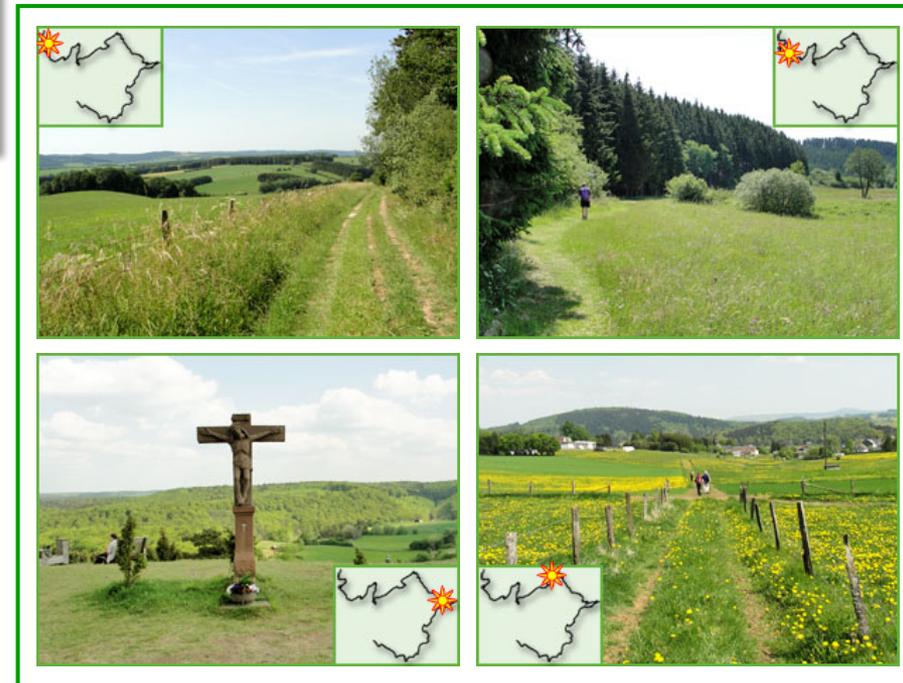
Internet-Link zur Wanderung mit allen Detailinformationen im Wanderportal von *NATUR AKTIV ERLEBEN*: [Hier klicken!](#)

Internet-Link zum Portal der *Rad- und Wanderbahnhöfe Nordeifel*: [Hier klicken!](#)

Eine Einkehrmöglichkeit unterwegs gibt es nur in **Waldorf** in **Charly's Hütte** (Öffnungszeiten beachten!).

Diese Wanderung besitzt einen hohen Anteil an Pfaden und Wiesenwegen. Achtung: Im Sommer kann das Gras sehr hoch stehen, und manche Passagen sind so üppig bewachsen, dass man stellenweise den Weg nicht deutlich erkennen kann. Es empfiehlt sich, etwas langsamere Gehzeiten einzuplanen. Daneben gibt es aber auch befestigte Wege und kurze asphaltierte Passagen.

Kartenmaterial: Ferienregion Oberes Kylltal (1:25000), Wanderkarte Nr. 15 des Eifelvereins.





EifelBahnSteig - 10. Etappe: Von Dahlem nach Jünkerath

Über den folgenden Link können Sie die **GPS-Datei** zur dieser Wanderung von dem Wanderportal von **NATUR AKTIV ERLEBEN** herunterladen:

[GPS-Datei herunterladen](#)



Projektbüro
Kreis Euskirchen
Vera Secker
02441-9945717

secker@nordeifel-tourismus.de
radundwanderbahnhoefe-eifel.de

